

Pressemitteilung

Ihre Ansprechpartnerin:
Rut Alker
Tel. 089-17867-25
E-Mail: alker@bgv-muenchen.de

Sperrfrist: 14.03.2012

Bunt, frech, flott und üppig: Die „Bayerische Pflanze des Jahres 2012“ heißt TrioMio

Ein fröhlich-frechtes Trio präsentieren die bayerischen Gärtner 2012 ihren Kunden als Pflanze des Jahres. „TrioMio“ nennen sich die drei Nemesien (auch als „Elfen Spiegel“ bekannt), die - gemeinsam getopft - keck ihre unzähligen gelben, roten und weißen Blüten dem Betrachter entgegenstrecken. „Den ganzen Sommer blühen diese Elfen Spiegel unermüdlich bis zum ersten Frost,“ schwärmt Eva-Maria Geiger. Die Zierpflanzenexpertin der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) in Veitshöchheim testet für die Gärtner viele Neuzüchtungen vorab. Und sie berät jährlich das Wahl-Gremium bei seiner Entscheidung, welche der vielen noch unbekannteren Schönheiten „Pflanze des Jahres“ werden sollten. Die Auserwählte ist dann ab dem „Tag der offenen Gärtnerei“ in rund 300 Mitgliedsbetrieben des Bayerischen Gärtner-Verbandes erhältlich. In diesem Jahr findet der „Tag der offenen Gärtnerei“ am 21.04.2012 statt.

Dass sich die bayerischen Gärtner diesmal für das Nemesien-Trio entschieden haben, macht die Expertin besonders glücklich: „TrioMio sind Solisten für Ampeln, Blumenkästen und Gefäße. Sie bringen selbst ohne zusätzliche Begleiter reichlich Farbe auf Balkon und Terrasse,“ betont Geiger.

Ursprünglich stammt der Elfen Spiegel aus Südafrika. Wenn man sich das vor Augen hält, weiß man auch, welche Ansprüche Nemesien haben: Sonne und gleichmäßig viel Feuchtigkeit, aber keine Staunässe. „Als junge Pflanzen wollen sie behütet werden und sind dankbar für liebevolle

Pflege“, weiß Geiger. „Als Erwachsene aber erweisen sie sich als äußerst robust.“ Sie vertragen auch Hitze und Wind und können so eine Alternative zu Geranien sein.

„Wenn man TrioMio nach dem Kauf in Petunien-Erde pflanzt, und einmal pro Woche düngt, dann werden die Freizeitgärtner auch in Gebieten mit kalkhaltigem Wasser lange Freude an ihren frechen Elfen spiegeln haben,“ betont Geiger. Die Pflanzen lassen sich problemlos zurückschneiden, wenn sie mal nicht mehr so schön sein sollten. Sie treiben willig wieder aus und blühen rasch nach.

Ihre Dreifarbigkeit verdankt die „Pflanze des Jahres 2012“ einer jungen Züchterin der Firma Kientzler: Silvia Hofmann, eine ehemalige Absolventin der Staatlichen Fach- und Technikerschule an der LWG Veitshöchheim, hat die Sorten 'Sunsatia Plus Pomelo', 'Anona' und 'Granada' gezüchtet. Als junge Stecklinge schon werden die drei Sorten zusammengepflanzt und bilden dann gemeinsam die flotten bunten Blumenkugeln namens TrioMio.

Unser Tipp:

Eine Übersicht über die Gärtnereien, die „TrioMio“ anbieten sowie ausführliche Informationen zur „Pflanze des Jahres“ finden Sie unter www.trio-mio.de.

BGV/LWG



Bildunterschrift:

Verführerisch farbenfroh: Dieses flotte Nemesien-Trio ist die „Bayerische Pflanze des Jahres 2012“ und trägt den Namen TrioMio.

Foto: Kientzler

Bayerischer Gärtnerei-Verband e.V.

Hirschgartenallee 19 ◊ 80639 München ◊ Telefon 089 / 17 867-0 ◊ Telefax 089 / 17 867-99
info@bgv-muenchen.de ◊ www.bgv-muenchen.de